

Um Himmels Willen

Gemeindebrief

Sommer 2018
Juni bis August



**Evangelische
Bergkirche**

Wiesbaden





Kirche ist wie Freundschaft

Liebe Freundinnen und Freunde,

gestatten Sie mir bitte zunächst, dass ich Sie heute so anspreche. Durch ein Taufgespräch bin ich auf diese Idee gekommen.

Die überaus sympathische Familie aus Eltern und Kindern war am Küchentisch versammelt. Ich kam als der Pfarrer, der das Jüngste taufen sollte, hinzu. Es entwickelte sich schnell ein lebhaftes Gespräch über den Glauben, die Familie und die Kirche. Wie so oft Taufgespräche kam auch dieses Gespräch an den Punkt, an dem die Eltern meinten, mir als Pfarrer erklären zu müssen, warum sie so selten in die Kirche kämen, wo ihnen die Sache doch eigentlich so wichtig sei.

Ich hörte freundlich zu und gab ihnen zu verstehen, dass die Kirche sich freue, dass sie ihnen wichtig ist und dass wir uns freuen, dass sie nun erneut ein Kind taufen lassen wollten und dass die Kirche mit offenen Türen dastehe und sie kommen könnten, wann immer sie wollten oder wann immer sie auch das Bedürfnis nach einem schönen Gottesdienst hätten.

Da strahlte der Vater und sagte: „Herr Peters, das ist ja wie bei einer richtig guten Freundschaft! Ich habe das Gefühl, wir knüpfen mit unserm Gespräch genau da an, wo wir bei der Taufe von unserm älteren Kind vor drei Jahren damals in Nordhessen aufgehört haben. Die Zeit, dass wir so lange mit der Kirche eigentlich nichts zu tun hatten, spielt überhaupt keine Rolle. Wie bei meinem Studienfreund. Den hatte ich trotz vieler guter Vorsätze neun Jahre nicht gesehen. Dann haben wir uns wiedergetroffen und es war - wie jetzt grad mit dem Taufgespräch.“

Ein wunderbarer Vergleich: Sich freuen und das Wiedersehen feiern, anstatt sich gegenseitig Vorwürfe zu machen und zu grübeln und zu



rechtfertigen, warum man sich trotz einiger Einladungen und Gelegenheiten solange nicht gesehen hat. Am schlimmsten wäre es, wenn jemand aus schlechtem Gewissen den Gottesdienst meidet, obwohl er sich eigentlich nach Gottes Nähe und der Gemeinschaft der Kirche sehnt. Ärgerlich wäre es, wenn jemand die Freundschaft / Mitgliedschaft kündigt, nur weil er oder sie meint, ihren Ansprüchen nicht zu genügen.

Zugegeben, es gibt ja leider diese Vorwürfe von Kirchenseite. Kirchenleute, die von „Kirchendistanzierten“ und „Karteileichen“ sprechen, ohne zu merken, wie sie die Freundschaft zur Kirche mit Füßen treten. Ganz zu schweigen davon, dass sich ja viele diese Freundschaft viel Geld kosten lassen. Was mal eine eigene Würdigung und ein großes Dankeschön wert wäre. Zugegeben, es gibt leider Pfarrer, die am Heiligen Abend die Freunde nach einem Jahr „Funkstille“ als „Weihnachtschristen“ herabwürdigen, anstatt sich über das Wiedersehen zu freuen. Ja, es gibt Amtsträger, die lust- und lieblos taufen und trauen, weil sie die Leute ja noch nie in der Kirche gesehen hätten. Solche Launen und Anfeindungen belasten jede Freundschaft und tun mir als Pfarrer unendlich leid!

In der Bergkirche haben wir ein anderes Bild von Kirche. Über dem Eingang unserer Bergkirche steht der einladende und zur Umarmung ansetzende Christus: Kommt her, Freunde! Lasst uns feiern! Das ist uns in der Bergkirche wichtig: Mit der Kirche ist es wie mit einer guten Freundschaft. Sie lebt von Nähe und Distanz. Sie ist da. Und das weißt Du. Du bist willkommen! Wir feiern die großen Lebensfeste zusammen. Wir sitzen schweigend neben einander, wenn es mal eng wird. Du rufst nach 32 Jahren an und es kommt jemand zu Dir. Wir machen uns Mut, wenn es nicht mehr anders geht. Wir weinen zusammen und teilen eine Hoffnung.

Die Kirche lebt die große Freundschaft Gottes zu uns Menschen. Sie geht als Seelsorgerin ins Gefängnis und als Militärfarrer an die Front, sie



sitzt an den Krankenhausbetten und hält dir die Hand im Hospiz, sie ist am Urlaubsort, damit Du die Seele baumeln lassen kannst, begleitet dich von der KiTa bis ins Seniorenheim und darüber hinaus. You'll never walk alone heißt eines der neuen Lieder im neuen Evangelischen Gesangbuch EG+.

Ach ja, noch eins, Freunde, wahre Freundschaft hält Kritik und einen klärenden Streit gut aus. Dem sollten wir nicht aus dem Weg gehen. Wenn es da etwas gibt, lasst uns „um Himmels Willen“ reden. Unser Kommunikationsverhalten ist nicht immer optimal. Das hier ist nur ein Versuch zwischen Schaukästen und Homepage, persönlicher Ansprache und Predigt oder Großveranstaltungen und Medienpräsenz. Aber unsere Freundschaft ist auf's Reden angewiesen. Sie ist so kostbar. Sie ist alle Anstrengung wert.

Zu guter Letzt: Bei Beerdigungen höre ich oft den Satz: „Man sieht sich immer nur zu den traurigen Anlässen. Lass uns mal treffen!“

Fein! Machen wir! Mein Kollege Pfarrer Nett oder ich, hätten gleich nächsten Sonntag Zeit. Würde uns freuen! Wir feiern dann einfach mal wieder zusammen, so wie letzte Woche oder wie vor 20 oder 67 Jahren. Das spielt bei einer verlässlichen, echten Freundschaft keine Rolle!

Ihr und Euer

Pfarrer Helmut Peters





Kirchenmusik

Offenes Singen im Gottesdienst

Am Sonntag, 24. Juni 2018 findet ein „Offenes Singen im Gottesdienst“ mit Mitgliedern der Bergkirchenkantorei und Kantor Christian Pfeifer statt. Alle, die gerne singen sind hierzu herzlich eingeladen. (Einsingen um 9.00 Uhr, Gottesdienst um 10 Uhr). Am

Mittwoch, 20. Juni um 19.45 Uhr wird für dieses Singen geprobt. Sollte jemand bei dieser Mittwochsprobe verhindert sein, reicht es, nur am Sonntag um 9 Uhr zum Einsingen zu

kommen. Es werden Programmpunkte dabei sein, für die die Vorprobe ausreicht. Für die genauere Planung bitte bei Kantor Christian Pfeifer anmelden. Telefon: 0611 / 526 521 oder Email:

Kirchenmusik@Bergkirche.de



Samstag, 9. Juni 2018, 19.30 Uhr

Cum Jubilo - Chor- und Orgelkonzert

Maurice Duruflés 1966 entstandene „Missa cum Jubilo“ für Bariton, Männerstimmen und Orgel sowie Franz Schuberts „Psalm 23“ für Frauenchor und Orgel stehen im Mittelpunkt dieses Konzertes. Natürlich ist die Kantorei aber auch als gemischter Chor zu hören: Arvo Pärts „Da pacem Domino“ erklingt in einer kreisrunden Choraufstellung. Das Publikum genießt mitten im Chor sitzend einen faszinierenden Raumklang.

Florian Küppers, Bariton; Klaus Uwe Ludwig, Orgel; Kantorei der Bergkirche; Leitung: Christian Pfeifer

Karten: 15 (ermäßigt 10) Euro



Sonntag, 17. Juni 2018, 17.00 Uhr

Aus Böhmens Hain und Flur – Trio fortepiano

Das Trio Fortepiano begibt sich mit Musik von A. Gyrowetz, L. A. Kozeluch und J. L. Dussek auf Spurensuche in diese musikalische Welt. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Freitag, 29. Juni 2018, 21.00 Uhr

Nachtklänge II – HansoriCelli

Das Cello-Ensemble HansoriCelli wurde von Mitgliedern des Hessischen Staatsorchesters gegründet. Das Repertoire des Ensembles bietet ein breites Spektrum an Werken, beginnend in der frühen Barockzeit bis hin zur späten Romantik und Moderne. Mit Christian Pfeifer an der Steinmeyer-Orgel können Sie die außergewöhnliche Klangkombination Orgel und Cello-Ensemble erleben.

Sonntag, 12. August 2018, 10.00 Uhr

Musik im Gottesdienst – collegium vocale Wiesbaden

Innerhalb der Maifestspiele wurde in diesem Jahr Emilio Cavalieris geistliche Oper „Rappresentatione di anima e di corpo“ konzertant aufgeführt. In diesem Gottesdienst, in dem die neuen Konfirmanden vorgestellt werden, musiziert das collegium vocale Wiesbaden Teile aus diesem Werk.

Sonntag, 26. August 2018, 17.00 Uhr

Musikerfamilie Bach – Barockensemble Incontro

Weit mehr als hundert Jahre hat die Musikerfamilie Bach in Mitteldeutschland den Arbeitsmarkt für Organisten und Stadtpfeifer, Hofmusiker und Chorleiter dominiert. Das Barockensemble Incontro mit Julia Huber (Barockvioline), Daniela Wartenberg (Barockvioloncello) und Christian Pfeifer (Cembalo und Truhenorgel) spielt ein Programm aus diesem Umfeld, bei dem natürlich auch Johann Sebastian Bach nicht fehlen darf. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für das neue Konzertcembalo wird gebeten.



Seit 25 Jahren: Bergkirchenkantor Christian Pfeifer

Vieles ist besonders an der Bergkirche. Dazu gehört, dass Mitarbeitende dieser Gemeinde in der Regel lange Zeit treu bleiben.

So auch unser Kantor Christian Pfeifer: am 1. Juni 1993 hat er sein Amt an der Bergkirche als Nachfolger von Kantor Hans Kunz angetreten.

Ein Vierteljahrhundert lang hat er das kirchenmusikalische Leben in unserer Gemeinde geprägt. Kantorei, Bläserkreis, Collegium Vocale, Ensemble Incontro, Kinderchorarbeit, Gemeindesingstunden, all das ist mit seinem Namen verbunden.

Und nicht zu vergessen, da es für ihn selbst zentral ist: die liebevolle musikalische Gestaltung der Gemeindegottesdienste. Was gibt es da alles mit den Ohren zu entdecken, wie unterschiedlich sind zum Beispiel die einzelnen Strophen eines Gemeindeliedes begleitet.

Musik ist Verkündigung, dafür steht Kantor Christian Pfeifer ein.

Wir wissen, was wir an ihm haben. Und deshalb wollen wir gerne sein Dienstjubiläum feiern.

Wir tun dies am

Sonntag, dem 10. Juni,

um 11.15 Uhr im

Anschluss an den

Gottesdienst,

etwa 11.15 Uhr, in der

Bergkirche.

Sie sind alle herzlich eingeladen.

Markus Nett





10 Jahre an der Bergkirche: Pfarrer Helmut Peters

Am 1. August vor 10 Jahren kam ein stets gutgelaunter Pfarrer aus der Rheingau-Metropole Rüdesheim an die Bergkirche: Helmut Peters. Seitdem ist er fröhlich in den vielfältigen Arbeitsfeldern unserer Gemeinde unterwegs. Und hat die Gabe, durch seine Persönlichkeit Menschen für das zu begeistern, was Kirche ausmacht.

Ich erspare mir an dieser Stelle weitere Ausführungen und möchte nur so

viel bemerken: wenn ich mir einen Pfarr-Kollegen hätte backen sollen, ich hätte das Rezept für Helmut Peters genommen!

Ein solches Jubiläum wollen wir natürlich mit der Gemeinde feiern. Sie sind dazu herzlich eingeladen am **Sonntag, dem 12. August, etwa um 11.15 Uhr in die Bergkirche** (im Anschluss an den Einführungsgottesdienst des neuen Konfirmandenjahrgangs).

Markus Nett





Die Nacht der Kirchen in der Bergkirche am 7. September 2018

18.00 Die Konferenz der Tiere

Familien-Organ-Konzert von Christiane Michel-Ostertun,
Helmut Peters, Sprecher Christian Pfeifer, Orgel.

19.00 Uhr Große Kirchen- und Orgelführung mit Küster Volker Seip,
Pfarrer Markus Nett und Kantor Christian Pfeifer

20.00 Uhr „Schwankend im Weinberg der Ehe und anderen Kooperationsräumen“

Kabarett mit Kabinett, es verkosten für Sie:

Helmut Peters,

Weinbergsarbeiter

Markus Nett, Ekklesio-
Sommelier

22.00 Uhr „Monks and other mischief-makers“

Musik mit Rosalind Gnatt
(Sopran) und Rhodri Britton
(Piano)

Bei allen Veranstaltungen ist
der Eintritt frei, um eine
Spende wird gebeten.

Barrierefreier Zugang
möglich.

www.bergkirche.de

Die Nacht[★] der Kirchen in Wiesbaden



Freitag, 7. September 2018

★ ab 18 Uhr



Bericht aus dem Kirchenvorstand

Kooperationsraum mit der Kreuzkirchengemeinde

Der Kooperationsraum mit der Kreuzkirchengemeinde besteht nunmehr seit 01. Januar 2017. Nach einer Eingewöhnungsphase haben sich jetzt die Gemeinden aufeinander eingestellt und man kann von einer erfolgreichen Zusammenarbeit sprechen. Die Kirchenleitung in Darmstadt hat das Pilotprojekt wohlwollend begleitet und als zukunftsweisend für die Landeskirche bezeichnet. Auch aus dem Dekanat wurde die Einrichtung des Kooperationsraums entsprechend unterstützt und positiv gewertet. Als weiterer und wesentlicher Effekt wurde die nicht zu besetzenden halbe Pfarrstelle in der Kreuzkirchengemeinde mit der in der Summe überbesetzten Pfarrstellen der Bergkirchengemeinde kompensiert.

Vikarin Kathrin Douglass vor dem Abschluss ihrer Ausbildung

Wir haben sie und ihre erfrischenden Auftritte in unserer Gemeinde, aber auch in der Kreuzkirchengemeinde lieb gewonnen und können nun traurig sein, dass ihre Ausbildungszeit zu Ende geht. Sie wird im Monat Juni zum Abschluss ihres Vikariats, ihren Lehrpfarrer Helmut Peters, der in Urlaub geht, in allen seinen Amtsgeschäften vertreten. Nach ihrem Spezialvikariat, in dem sie ihre Altgriechisch-Kenntnisse vertiefen will und auch noch punktuell in unserer Gemeinde präsent ist, wird sie sich um eine passende Pfarrstelle bemühen. Wir wünschen ihr dabei eine glückliche Hand und für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Besuchsdienstkreis

Während des Gottesdienstes am Bergkirchenfest wurden die bisherigen Mitglieder Doris Günther, Waltraud Roder und Gerda Schwabe angemessen verabschiedet. Der Besuchsdienstkreis ist nun verwaist, sein Bestand ist nicht mehr gewährleistet. Der Kirchenvorstand ist auf der Suche nach ehrenamtlichen Mitarbeitern, die bereit sind, hier Betreuungsdienste zu übernehmen.



Haushalt 2018

In seiner Sitzung am 08. Mai 2018 hat der Kirchenvorstand den von der Regionalverwaltung vorgelegten Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2018. Das negative Bilanzergebnis in Höhe von EUR 4.905 soll durch Eigenmittel ausgeglichen werden. Der Haushaltsplan lag gemäß § 23 Abs. 2 des Kirchengesetzes in der 20. Kalenderwoche (14. bis 20. Mai 2018) im Gemeindebüro öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Helmut Karst

Warm ums Herz trotz Eisheiligen

Gute Stimmung beim Bergkirchenfest

„139 Jahre Bergkirche“ wurde am Himmelfahrtstag bei kühlem Maiwetter gefeiert. Da die Sonne nicht scheine, müssten die Festgäste eben vor Freude strahlen, eröffnete Pfarrer Helmut Peters den Gottesdienst. Und zur Freude gab es auch in diesem Jahr wieder viel Grund.

Schon der Gottesdienst gemeinsam mit Pfarrer Ralf Schmidt und Kollege Markus Nett hatte die Freude über Gottes Schöpfung zum Thema. In der tiefsinnigen und durchaus heiteren Dialogpredigt von Giraffe und Wolf kamen die beiden überein, dass Unfriede, Hass und Gewalt die Schöpfung nicht gefährden dürften.

Die beiden Tiere nahmen voraus, was im Familienorgelkonzert zum Ausklang des Festes dann die Konferenz der Tiere mühsam mit den Staatsoberhäuptern verhandeln würde. Kantor Christian Pfeifer, der im Gottesdienst den Bläserkreis zu festlich fröhlicher Bläsermusik anleitete, gab im Orgelkonzert alles an der Königin der Instrumente. Elefant, Löwe und Giraffe betraten zu je eigenen musikalischen Motiven die Bühne der Konferenz. Pfarrer Helmut Peters ließ den drei tierischen Freunden eine



zu den Charakteren passende Sprechstimme. „Es geht um die Kinder“, fasste nasal gemächlich Oskar der Elefant das Anliegen der Tiere zusammen.

Damit war auch der Kollektenzweck von Gottesdienst und Fest benannt. Der Gewinn des Festes von immerhin gut 1.200,- € sollte der Bergkirchen-KiTa zu Gute kommen für ein Kinder und Tier/ Natur-Projekt.

Freude machte auch wieder das Motto an den Ständen „Alles hat keinen Preis!“. Wie im letzten Jahr konnten die Festgäste Bier, Bratwurst und Limo genießen, ohne etwas dafür zahlen zu müssen. „Letztlich“, erklärte Pfarrer Markus Nett das Konzept, „kommen ja alle Gaben von Gott! Wir feiern Gemeindefest und teilen miteinander. Wer möchte, legt einen dem eigenen Portemonnaie angemessenen Betrag in die Spendendosen.“ Diese Praxis trug erneut zu der lockeren und fröhlichen Stimmung des Festes bei, wie natürlich die Musik der Pullis, die zahlreichen Kinderangebote, der quirlige Flohmarkt und die leckeren selbstgebackenen Kuchen und wunderbaren Salatvariationen.

Das gut besuchte und auch vom Bergkirchenviertel gerne wahrgenommene Bergkirchenfest hat auch dank der vielen Helferinnen und Helfer allen große Freude bereitet. Ganz zum Schluss kam sogar noch die Sonne heraus.

Und nach dem Fest ist vor dem Fest. Wer in diesem Jahr das traditionelle Highlight verpasst hat, kann sich ab jetzt auf den 26. Mai 2019 freuen. Dann werden die Bläser um 10.30 Uhr mit fröhlichen Morgenchorälen das 140. Bergkirchenfest eröffnen.

Save the date: Bergkirchenfest am 26.5.2019!

Helmut Peters



Der Heilige Franz

Der Heilige Franz
soll den Vögeln
gepredigt haben

Oft habe man ihn
zu den Vögeln des Himmels
reden gehört
den heiligen Franz

Vielleicht
war es aber auch umgekehrt

So dass die Vögel es waren
die zu ihm gesprochen

So dass er
von Vögeln gelehrt
zu singen lernte
den großen Sonnengesang

Der heilige Franz

Ingrid Riedel (geb. 1935)

ausgewählt von Cornelia Gros-Stieglitz



Gottesdienste und Veranstaltungen in der Bergkirchengemeinde Juni bis August 2018

- So., 03.06.** **Gottesdienst mit Taufe um 17 Uhr**
(Pfarrer Markus Nett)
- Sa., 09.06..** **Konzert „Cum Jubilo“ um 19.30 Uhr**
- So. 10.06.** **Abendmahlsgottesdienst mit Taufe und Nachkonfirmation um 10 Uhr** (Vikarin Kathrin Douglass)
Anschließend Empfang zum 25-jährigen Dienstjubiläum von Kantor Pfeifer
- Mi., 13.06.:** **Senioren-Nachmittag „Hessische Heimatkunde“ um 15 Uhr**
- So., 17.06.** **Gottesdienst um 10 Uhr** (Pfarrer Markus Nett)

Konzert „Aus Böhmens Hain und Flur“ um 17 Uhr
- Di., 19.06.** **Filmabend „Oh happy day“ um 19.30 Uhr im Gemeindehaus**
- Mi., 20.06.** **Gottesdienst im Robert-Krekel-Haus um 10.45 Uhr**
(Pfarrer Markus Nett)
Gottesdienst im Kapellenstift um 15.30 Uhr (Pfarrer Markus Nett)
- So., 24.06.** **Abendmahlsgottesdienst um 10 Uhr** (Vikarin Kathrin Douglass)
- Fr., 29.06.** **Nachtklänge HansoriCelli um 21 Uhr**
- Juli**
- So., 01.07.** **Gottesdienst um 17 Uhr** (Pfarrer Helmut Peters)
- So., 08.07.** **Abendmahlsgottesdienst um 10 Uhr** (Pfarrer Helmut Peters)
- So., 15.07.** **Gottesdienst um 10 Uhr** (Pfarrerinnen Rosalind Gnatt)
- Mi., 18.07.** **Gottesdienst im Kapellenstift um 15.30 Uhr** (Pfarrer Markus Nett)



- So., 22.07. Abendmahlsgottesdienst um 10 Uhr, (Pfarrer Markus Nett)**
- So., 29.07. Gottesdienst mit Taufe um 10 Uhr (zusammen mit Kreuzkirche)
(Pfarrer Markus Nett)**
- August**
- So., 05.08. *Gottesdienst in der Kreuzkirche um 10 Uhr (kein Gottesdienst in der
Bergkirche)* (Pfarrer Markus Nett)**
- Di., 07.08. Ökumenischer Einschulungsgottesdienst in der kath. Maria Hilf
Gemeinde (Pfarrer Markus Nett)**
- Mi., 08.08. Seniorenachmittag: „Der Kantor singt mit uns“ um 15 Uhr**
- So., 12.08. Einführungsgottesdienst des neuen Konfirmandenjahrgangs mit
Abendmahl um 10 Uhr, (Pfarrer Markus Nett, Loris Enders, Cathrin
Haagn, Daniela Kretschmer)
Anschließend Empfang zum 10-jährigen Dienstjubiläum von
Pfarrer Helmut Peters.**
- Mi., 15.08. Gottesdienst im Robert-Krekel-Haus um 10.45 Uhr
(Pfarrer Markus Nett)
Gottesdienst im Kapellenstift um 15.30 Uhr, (Pfarrer Markus Nett)**
- So., 19.08. Gottesdienst um 10 Uhr, (Pfarrer Helmut Peters)**
- Di., 21. 08. Filmabend "Best of Badesalz" um 19.30 Uhr im Gemeindehaus**
- Sa., 25.08. Krabbelgottesdienst um 17 Uhr (Pfarrer Markus Nett und Team)**
- So., 26.08. Abendmahlsgottesdienst um 10 Uhr, (Pfarrer Markus Nett)
Konzert "Die Musikerfamilie Bach" um 17 Uhr**

Kinder sind in der Bergkirche zu allen Gottesdiensten herzlich willkommen! In der Kinderkapelle findet Ihr jeden Sonntag neue Malvorlagen und Geschichten. Am 2. Sonntag im Monat feiern wir das Abendmahl kinderfreundlich mit Traubensaft.





Gottesdienste der Kreuzkirche Juni bis August 2018

Konfirmandenabendmahl

Sa. 02. Juni 18.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl am Vorabend der Konfirmation (Kreuzkirche), Pfr. Schmidt

1. Sonntag nach Trinitatis (Die Einladung zum Leben)

03. Juni 10.00 Uhr, Konfirmation Kreuzkirche, Pfr. Schmidt
12.00 Uhr, Vernissage „Wasser ist Leben“ mit Arbeiten des Künstlers Andreas Koridass

2. Sonntag nach Trinitatis (Die Einladung zum Leben)

10. Juni 11.00 Uhr, Familiengottesdienst zum Gemeindefest 60 Jahre Kreuzkirche, Dekan Dr. Mencke, Pfr. Schmidt

3. Sonntag nach Trinitatis (Verloren und wiedergefunden)

17. Juni 11.00 Uhr, Kindergottesdienst Kreuzkirche, Pfr. Schmidt, Team
18.00 Uhr, Abendgottesdienst Kreuzkirche, Pfr. Nett

4. Sonntag nach Trinitatis (Böses oder Gutes, was ist stärker) - Johannistag

24. Juni 10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst Kreuzkirche, Pfr. Schmidt

5. Sonntag nach Trinitatis (Idol und Vorbild)

01. Juli 10.00 Uhr Gottesdienst Kreuzkirche, Pfr. Peters

6. Sonntag nach Trinitatis (Christen leben aus der Taufe)

08. Juli 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Kreuzkirche, Pfr. Schmidt

7. Sonntag nach Trinitatis („Unter Gottes Regenbogen Schutz und Schirm zu jeder Zeit“)

15. Juli 18.00 Uhr, Abendgottesdienst Kreuzkirche, Prädikantin Dr. Klee

8. Sonntag nach Trinitatis (Im Rampenlicht stehen)

22. Juli 10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst Kreuzkirche, Prädikantin Kügler-Schüßler

9. Sonntag nach Trinitatis (Du bist begabt)

29. Juli 10.00 Uhr, Einladung in die Bergkirche (Kreuzkirche)



10. Sonntag nach Trinitatis (Wir sind das Volk)

05. August 10.00 Uhr, Gottesdienst Kreuzkirche, Pfr. Nett

11. Sonntag nach Trinitatis (Befreit zur Liebe)

12. August 10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst Kreuzkirche, Pfr. Schmidt

12. Sonntag nach Trinitatis (Der Retter der Welt)

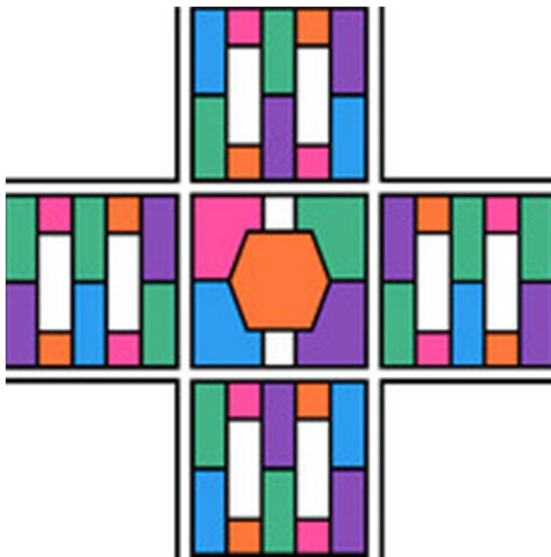
19. August 11.00 Uhr, Kindergottesdienst (Kreuzkirche), Pfr. Schmidt, Team

18.00 Uhr, Abendgottesdienst Kreuzkirche, Pfr. Peters

13. Sonntag nach Trinitatis (Gottes Liebe und unsere Barmherzigkeit)

26. August 10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst Kreuzkirche, Pfr. Schmidt

Nach den Gottesdiensten sind Sie zum Gespräch bei einer Tasse Kaffee oder Tee eingeladen.





Zeichnung der Bergkirche in eine alte Aufnahme von Wiesbaden
durch den Architekten Johannes Otzen

**Die Redaktion wünscht allen Leserinnen und
Lesern eine schöne und erholsame Sommerzeit!**



English Community Outreach Project

Sanctuary Worship

First Sunday of the month, 12 noon

Dinner Church

Second Sunday of the month, 6 pm

Discussion Group in English: all are welcome!

Bible, ancient and modern texts,
1st & 3rd Thursdays, 7:30 – 9:00 pm.

Choir Practise

First Sunday of the month, 10:30 am



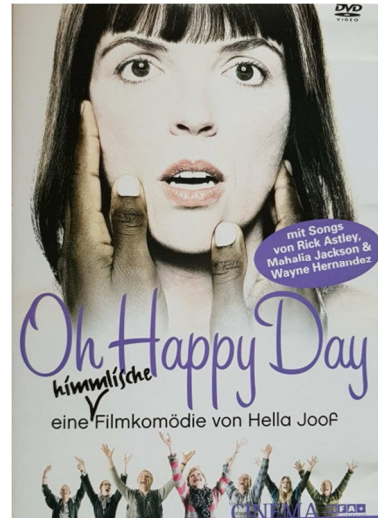
Die Reisegruppe der Senioren zur Landesgartenschau



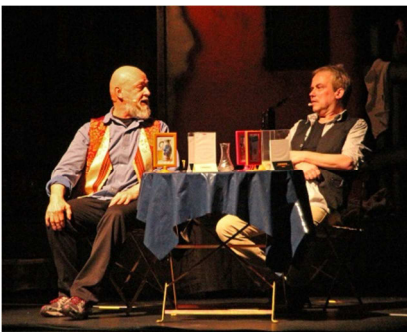
Filmabende in der Bergkirche

Nach einem hoffnungsvollen Start im April wird es auch im Sommer zwei Filmabende im Gemeindehaus der Bergkirche geben.

Am **Dienstag, dem 19. Juni um 19.30 Uhr** gibt es die dänische Filmkomödie **Oh happy day** zu sehen. Ein wunderbarer Film über einen verschlafenen Kirchenchor in der dänischen Provinz, der durch die zufällige Bekanntschaft mit dem charismatischen Gospelchorleiter Moses Jackson zu neuem Leben erwacht. Ein Film mit mitreißender Gospelmusik, viel Humor, voller Herzlichkeit und natürlich auch mit einer wunderbaren Liebesgeschichte.



Am **Dienstag, dem 21. August um 19.30 Uhr** heißt es **Best of Badesalz**. Das Filmabend-Team wird sich der anspruchsvollen Aufgabe



Markus Nett

unterziehen, die besten Szenen des hessischen Comedy-Duos auszuwählen. Unter anderem werden Sie dem Orakel von Offebach, unserm Gianni, Hessie James, Richie und Headbanger und vielen weiteren Gestalten des Badesalz-Universums begegnen.

Für lachbedingten Muskelkater übernehmen wir keine Gewähr!



Konfirmanden-Einführungsgottesdienst

Die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden sind angemeldet und hatten auch schon ihren Kennenlern-Samstag mit Schauspiel-Workshop, Brunch und Geo-Caching.

Wir freuen uns über 8 Mädchen und 7 Jungen in der quiccklebendigen Gruppe.

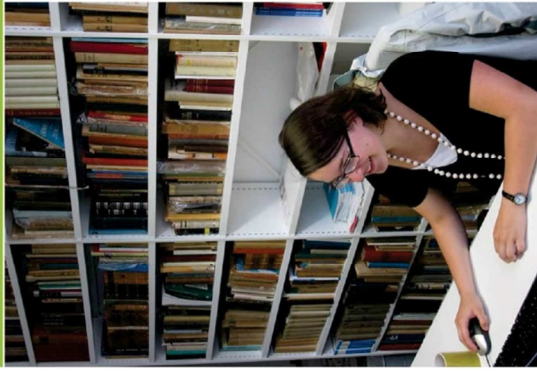
Ihre gottesdienstliche Einführung wollen wir am **Sonntag, dem 12. August** in einem **Abendmahlsgottesdienst um 10 Uhr in der Bergkirche** feiern.

Die Gemeinde wird Namen und Gesichter der neuen Konfis kennenlernen. Und das Team der Konfi-Begleiter und –begleiterinnen wird in einem **Gottesdienst über den Gottesdienst** die Liturgie im Verlauf feiernd erklären.

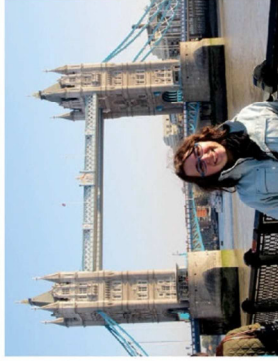
Markus Nett



Praktische Erfahrungen sammeln und Gutes tun – bei einem Freiwilligendienst im Ausland



„In meinem Freiwilligendienst am Leo Baeck Institute in London habe ich zu Beginn ein bisschen Zeit gebraucht, um mich in dieser Metropole so etwas wie heimisch zu fühlen. Das hat besonders gut in den deutschen Auslandsge- meinden geklappt, wo ich weiterhin in Chören singen konnte und sogar Kin- dergottesdienste leiten durfte. In diesen Gemeinden habe ich Menschen kennengelernt, die mir wichtig sind – und dafür bin ich sehr dankbar!“



Carlotta Israel ist 21 Jahre alt und kommt aus Lüneburg. Als Pas- torintochter hat sie schon früh von Aktion Sühnezeichen Frie- densdienste (ASF) erfahren, zum Beispiel auf Kirchentagen. Die Freiwilligen, die sie dort traf, machten ihr Mut, sich selbst für einen Freiwilligendienst zu bewerben. Als sie als Freiwillige für das Leo Baeck Institute in London angenommen war und sich einen Kreis von Pat_innen suchte, die ihren Friedendienst finan- ziell unterstützen würden, war die Liste schon nach einer Kanto- reiprobe gefüllt, weil so viele Menschen aus dem kirchlichen Umfeld für ihren Freiwilligendienst spenden wollten.

DIE Alternative zu Erasmus, Praktikum & Co.

Unsere Projekte

- Begleitung von älteren Menschen (u.a. in jüdischen Institutionen und Organisationen für Schoa- Überlebende)
- Unterstützung von sozial Benachteiligten (z.B. Flüchtlingen und Wohnungslosen)
- Arbeiten und Leben mit Menschen mit psychischen oder physischen Beeinträchtigungen
- Engagement in antirassistischen Initiativen und Menschenrechtsorganisationen
- Projekte der historisch-politischen Bildung wie Gedenkstätten, Museen und Archive

Unsere Länder

- Belarus, Belgien, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Israel, Niederlande, Norwegen, Polen, Russland, Tschechien, Ukraine, USA

Jetzt bewerben!

Jetzt bewerben bis zum 30.11.2016
für ein Freiwilligenjahr ab September 2017!

Alle Infos und Bewerbungsunterlagen findet ihr
auf unserer Homepage:

www.asf-ev.de/freiwilligendienste



KiTa

Alle Wünsche kann man nicht erfüllen....

KiTa-DB. Die Kolleginnen berichten, dass es in ihrer Gruppe etwas Stress gibt.

Am Morgen kunstvoll geflochtene Haare sind am Abend nicht mehr so gut geflochten, sondern ziemlich verwirrt und durcheinander. Haarbänder... am Abend sind es andere als am Morgen...oder diese sind auch verschwunden, ebenso die Haarspange. Mitunter tauchen diese ja wieder auf...sogar ziemlich oft. Es können auch andere sein, getauscht wird gern.

Zugegeben, manche Mädels haben wunderschöne lockige Haare und wenn die wild durcheinander geraten, ist das Kämmen am Abend zu Hause sicher nicht immer stressfrei.

Teilweise können wir die Situation der Mütter ja nachempfinden, verwickelte Haare...ohje!

Ich kann mich da noch an nicht so tolle Momente mit meiner Mutter erinnern, wenn ich abends statt mit geflochtenen Zöpfen mit verfilzten langen Haaren nach Hause kam. Meine Patentante hat dann eine pragmatische Lösung gefunden. Die Haare kamen ab, ich hatte meine erste Kurzhaarfrisur und nach ein paar Tränen war alles gut.

Die Mädels der Gruppen spielen zurzeit mit viel Hingabe und Ausdauer „Friseur“ und es klappt leider nicht, dass wir sie immer so gut im Blick haben, dass die „Frisur“ am Abend noch sitzt“ wie am Morgen...

Und die Frage, welche Wünsche haben hier Vorrang....haben wir noch nicht so klar beantwortet... ist doch klar, oder???

Euer
KiTa-Team



Abschied....

Viele Nachmittage über mehrere Jahre hinweg waren Sie Gast bei uns in der Kita.

Mit viel Geduld, Nachsicht und vor allem Ausdauer waren sie unsere zuverlässigen Lesepaten und haben etlichen Kindern Bilderbücher, Geschichten, die Sprache näher gebracht.

Sich auch in Nachsicht und Geduld mit uns Fachkräften geübt, wenn wir im Alltagstrubel mal wieder etwas vergessen, vermasselt haben....

Nun verabschieden sie sich aus der Kita. Ihre freie Zeit gehört jetzt dem Enkelkind.

Wir werden Sie vermissen und bedanken uns ganz herzlich für die viele freie Zeit, die sie uns und den Kita-Kindern ganz umsonst geschenkt haben.

Von Herzen DANKE, liebe Familie Mörbel.

Eure Kita





Bildnachweis:

Titelseite, Seite 25 Jens Haker

Seite 18: Archiv

Seite 19: Privat

Seite 21: Michelle Putzek / Markus Nett

Impressum

„**Um Himmels Willen**“ ist der Gemeindebrief der Evangelischen Bergkirche Wiesbaden. Er wird kostenlos im Gemeindebezirk an alle evangelischen Haushalte verteilt.

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelischen Bergkirche Wiesbaden

V.i.S.d.P.: Cornelia Gros-Stieglitz, Jens Haker, Pfr Markus Nett, Herbert Schmidt, Dani Terbuyken.

Redaktion: Lehrstraße 6, Telefon: 52 43 00, E-Mail: redaktion@bergkirche.de

Kollektenkonto: Wiesbadener Volksbank, Konto: 850 705, BLZ: 510 900 00

Konto des Fördervereins der Evangelischen Bergkirche Wiesbaden:

Commerzbank Ffm IBAN: DE21 5008 0000 0163 6340 00; BIC: DRESDEFFXXX

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de. - Auflage: 3.000 Exemplare.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos o. ä. übernimmt die Redaktion keine Haftung.



**Pfarrbezirk I:**

Pfarrer Helmut Peters
Riederbergstr. 64, 65195 WI
Tel.: 0173 / 3 40 19 02
E-Mail: h.peters@bergkirche.de
Vikarin Kathrin Douglass
c/o Lehrstr. 6, 65183 WI
E-Mail: k.douglass@bergkirche.de

Pfarrbezirk II:

Pfarrer Markus Nett
Lehrstr. 8, 65183 WI, Tel.: 5 31 94 23
E-Mail: m.nett@bergkirche.de

Pfarramt**Kreuzkirche:**

Pfarrer Ralf Schmidt
Walkmühlaltanlagen 1, 65195 WI
4 50 49 80,
E-Mail: ev.kreuzkirchengemeinde.wiesbaden@ekhn-net.de

**Projektstelle für
englischsprachige
Dienste**

Pfarrerin i.A. Rosalind Gnatt
Tel.: 0 15 25 - 3 90 02 62
E-Mail: r.gnatt@bergkirche.de

Kirchenmusik:

Kantor Christian Pfeifer
Lehrstr. 6, 65183 WI, Tel.: 52 65 21
E-Mail: kirchenmusik@bergkirche.de

Kindertagesstätte:

Heike Hahn
Steingasse 7 – 9, 65183 WI, Tel.: 52 25 46
E-Mail: kita@bergkirche.de

Gemeindebüro,**Küsterei:****Bürozeiten:**

Irene Mörtel, Küster Volker Seip
Lehrstr. 6, 65183 WI
Mo., Mi. + Fr. 08.30 Uhr - 12.30 Uhr
Tel.: 52 43 00, Fax: 2 04 63 16
E-Mail: info@bergkirche.de

**Vorsitzender des
Kirchenvorstandes:**

Helmut Karst
Tel.: 56 46 22
E-Mail: h.karst@bergkirche.de



Regelmäßige Veranstaltungen

Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Bergkirche (2. – 5. Sonntag im Monat)
	17.00 Uhr	Gottesdienst in der Bergkirche (1. Sonntag im Monat)
Montag	19.30 Uhr	Literaturkreis einmal monatlich. Termine finden Sie auf unserer Homepage.
Dienstag	09.30 Uhr	Senioren-Gymnastik Franz-von-Bernus-Saal
	17.00 Uhr	Konfirmandenunterricht Hans-Buttersack-Saal
Mittwoch	15.00 Uhr	Nachmittag der älteren Generation Hans-Buttersack-Saal am 2. Mittwoch im Monat
	17.00 Uhr	Bibelkreis Gemeindeküche
	19.45 Uhr	Kantorei Franz-von-Bernus-Saal
Donnerstag	18.00 Uhr	Bläserkreis Franz-von-Bernus-Saal
Samstag	17.00 Uhr	„Krabbelgottesdienst“ in der Bergkirche am letzten Samstag im Monat

weitere Termine finden Sie im Internet und auf unserer Facebook-Seite
www.bergkirche.de | www.facebook.com/bergkirche.wiesbaden



Kinderseite

KANNST DU 10 UNTERSCHIEDE ZWISCHEN DEN BEIDEN BILDERN ENTDECKEN?

